

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Umwelt und Forsten

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion FREIE WÄHLER hat mit Schreiben vom 20. Dezember 2022 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Auswirkungen des Weltnaturabkommens auf Rheinland Pfalz“.

Begründung:

Vom 7. bis 19. Dezember 2022 wurde in Montréal im Weltnaturabkommen vereinbart, dass 30 Prozent der Land- und Wasserflächen unter Schutz gestellt werden sollen. Hierzu wird auch Rheinland-Pfalz einen Beitrag leisten und Flächen unter Schutz stellen müssen.

Rheinland-Pfalz ist reich an Nationalen Naturlandschaften mit beeindruckenden Wäldern, Naturparks und dem Nationalpark Hunsrück-Hochwald sowie dem Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Landesregierung um Berichterstattung. Insbesondere bitten wir um Beantwortung der Fragen, wie viel Prozent in Rheinland-Pfalz bereits unter Schutz gestellt worden sind und damit dem Weltnaturabkommen entsprechen und wie die Auswirkungen auf Umwelt und Forsten eingeschätzt werden und welche Entwicklungsmöglichkeiten sich für die Naturparks, Nationalpark und Biosphärenreservat hieraus ergeben können.